

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

74 (16.3.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 74. Zweites Blatt.

Mittwoch den 16. März

1887.

2.1. Freiwillige Feuerwehr. IV. Compagnie.

Zur Vornahme der Wahlen sämtlicher Chargierten versammeln sich die Mitglieder dieser Compagnie

Donnerstag den 17. d. M., Abends 8 Uhr.

bei Kamerad Köllnerberger. Im Interesse der Compagnie ist ein pünktliches und zahlreiches Erscheinen dringend geboten.

Das Corps-Commando.

Doering.

Fr. Matsh.

2.1. Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 17. März d. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrage Birkel 24, parterre, gegen Baarzahlung versteigert:

eine braune Ripsgarnitur (Kanapee und 4 Fauteuils), 1 Chiffonniere, 2 Kommoden, 1 beinahe neue Zimmerdusche mit Zugehör von Lipovsky, 1 größere Kinderbettstatt mit 2 Korbarmmatrassen, einige Deckbetten und Kopfkissen, 1 Klavierstuhl, 1 Stuhlsaltten, 1 Kinderbadewanne und eine große Badewanne von Kuf, 1 zinkener Badkübel, 1 runder Kulettisch, 1 älteres Schlassopha, 3 Spielbretter mit Backstuch, 12 Paar neue Knabenknopfstiefel, 3 Sophavorlagen, verschiedene Herren- und Frauenkleider und Stiefel, einige Duzend Messer und Verschiedenes,

wozu Liebhaber höchst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

Fahrnißversteigerung.

2.1. Freitag den 18. März l. J., Mittags 2 Uhr, werden Bähringerstraße 76 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

5 vollständige Betten, 2 Chiffonniere, Waschkommoden, Kommoden, 2 Sophas, 2 Nachtsche, Waschtische, 1 eiserner Blumentisch, 1 Koffergestell, 3 Handtuchgestelle, 3 Gebreter, Spiegel, Bilder, Gypsfiguren, Tischdecken, Vorhänge und Gallerien, 1 Waschtischgarnitur, verschiedenes Porzellan etc. etc.

NB. Gegenstände zum Mitversteigern können noch angemeldet werden.

L. Ph. Dressel.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 17. März l. J., Vormittags 9 Uhr, werde ich Adlerstraße 22 hier 18 verschiedene Herde, 9 Tafeln Schwarzblech, 10 Thüchschlöffer, 1 Bohrmaschine, 1 Parthie Feilen, 1 Parthie Band-, Flach- und Winkelisen, 1 Vadesofen, 4 Schraubstübe, 1 Bräudenwaage, 1 Chiffonniere, 1 Kasten, 1 Kommode, 1 Spiegel, 1 Aquarium, 1 Vogelkäfig, 1 Kaffeefervce und am gleichen Tag, Vormittags 11 Uhr, im Wandlokale Bähringerstraße 44 hier 1 Chiffonniere, 3 Kanapees, 1 Flügel, 1 Ovaltisch, 2 Kommoden, 3 Spiegel, 2 Nachtsche, 3 Strohsessel, 4 Paar Vorhänge gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 15. März 1887.

Sauter, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 17. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, werde ich Bähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern und zwar:

eine Nähmaschine.

Karlsruhe, den 14. März 1887.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten

— Akademiestraße (neue) 65, 2 Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 6 großen, eleganten Zimmern, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Bürgerstraße 18 ist eine kleine Mansardenwohnung von 2 Zimmern ohne Küche an ruhige Leute auf 23. April zu vermieten.

* Etlingerstraße 3 ist eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern mit Alkov, Garderobe, Veranda, Balkon und allen Bequemlichkeiten (Wasser, Gas, Aufzug) und allseitig freier Aussicht auf 23. April zu vermieten. Näheres im Erdgeschoss zwischen 1 und 4 Uhr Nachmittags.

6.1. Hirschstraße (verl.) 61 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, 2. Schlafzimmer, Küche mit Speisekammer und sonstigem Zugehör, auf 23. April l. J. zu vermieten. Die Wohnung ist sehr ge-

räumig und elegant ausgestattet. Näheres Akademie-

straße 1 im 2. Stock rechts.
2.1. Kaiserstraße 58 ist eine hübsche Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sowie Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. Einzusehen zwischen 2-4 Uhr.

— Kaiserstraße 110 ist auf 23. April ein kleiner Laden mit Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten.

— Kaiserstraße 114 ist der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern samt Zugehör, auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts.

Rittestraße 14 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 4 Zimmern, Manarde, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 24. April zu vermieten. Zu erfragen im Bankgeschäft.

* Ruppurrerstraße ist eine freundliche, neue Wohnung, bestehend in 2 schönen Zimmern, 1 Mansarde, 1 Keller, Anteil am Balchhaus und Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Näheres Kronensstraße 35 im Laden.

3.1. Schützenstraße 52 ist der 4. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, per 23. April zu vermieten. Preis 220 Mark. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses oder Kaiserstraße 143 im Laden.

* Schützenstraße 93 ist der 3. Stock mit sehr schöner Aussicht ins Gebirge von 3 Zimmern, auf die Straße gehend, Küche, Keller, Speisekammer, Anteil am Trockenspeicher auf 23. April billig zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 91.

* Stephanienstraße 21 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkov, Küche mit Gas- und Wasserleitung nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 3 bis 6 Uhr. Näheres im Hinterhaus.

Westenstraße 12 ist wegen Verletzung der 3. Stock von 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller etc. auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 3-5 Uhr. Näheres parterre.

* Eine freundliche Wohnung im 2. Stock von 5 großen Zimmern, Speisekammer, Küche, Keller, 2 Mansarden, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, mit Gas, Wasserleitung und Entwässerung versehen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres Akademiestraße 43.

* Eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Kammer, Vorplatz ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Bahndorffstraße 32 im 2. Stock.

Ein Laden

mit 2 Schaufenstern ist auf 23. Oktober d. J. Kaiserstraße 66 zu vermieten. Näheres daselbst eine Treppe hoch. 2.1.

Ein geräumiger Laden

mit Wohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 32. Ebenfalls ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten. *3.1.

Wohnungs-Gesuche.

2.1. Ein Beamter mit kleiner Familie sucht auf den 1. April eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Zugehör, am liebsten in der Ruppurrerstraße. Offerten unter O. G. postlagernd erbeten.

* Auf 23. Juli wird in guter Lage im Bahnbefestadtteil oder zwischen der Karl-Friedrichstraße bis Ostende eine Wohnung von 5 Zimmern von einer ordnungsliebenden Familie zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wollen unter L. N. 101 im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Zimmer zu vermieten.

3.1. Ein schönes, unmöbliertes Parterrezimmer ist zu vermieten. Dasselbe kann auf Verlangen auch möbliert abgegeben werden: Luisenstraße 73.

* Birkel 5 ist ein möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, auf 1. April zu vermieten.

* Ruppurrerstraße 7 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich oder auf 1. April zu vermieten.

*2.1. Nowack's Anlage 7 sind zwei geräumige, freundliche, schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) ohne Vis-à-vis sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Karl-Friedrichstraße 22 im 3. Stock, Eingang Erbhingenerstraße, sind 2 ineinandergehende, heizbare Zimmer billigst zu vermieten.

*2.1. Ein auf die Straße gehendes, unmöbliertes Zimmer ist an ein solches Frauenzimmer zu vermieten. Näheres zu erfragen Soppienstraße 11 im 1. Stock.

2.1. Ein möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 82 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder bis 1. April um den Preis von 12 Mark zu vermieten: Marienstraße 21 im 3. Stock.

* Lessingstraße 27 ist ein hübsch möbliertes, freundliches, großes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später mit oder ohne Pension an einen Herrn oder an ein Fräulein zu vermieten.

* Hirschstraße 18 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten. Dasselbst ist ein Zimmer, nach dem Hof gehend, an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres parterre.

*2.1. Ein hübsch möbliertes Zimmer mit ganzer Pension ist per 1. April oder Mai zu vermieten: Kaiserstraße 132, drei Treppen hoch.

* Wilhelmstraße 15 ist im 2. Stock ein freundliches, auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer mit ganzer Pension auf den 1. April zu vermieten.

Lessingstraße ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit bes. Eingang an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Zimmer-Gesuche.

*2.1. Ein Herr sucht ein gut möbliertes Zimmer (event. mit Schlafzimmer) in gebildeter Familie per sofort in nicht zu großer Entfernung vom Durlacherthor um mäßigen Preis zu mieten. Offerten unter J. 88 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Von einer anständigen Frau wird auf 1. oder 23 April ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter B. 100 abzugeben.

Gesucht für sofort ein Mansardenzimmer mit Kochofen für 2 ältere Frauen, möglichst im untern Stadttheil. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein großes oder zwei kleinere Parterrezimmer, zu Bureau und Wohnzimmer geeignet, mit besonderem Eingang, werden in der Nähe des Haupt- oder Mühlburger- oder Bahnhofs (Hauptstadt), am liebsten in der Karl-Friedrich- oder Kaiserstraße, unter Amalien- oder ebere Kriegerstraße oder Kronenstraße, event. auch im Hinterhaus zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man unter Chiffre H. N. 12 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein junger Mann (Militär) sucht ein einfach möbliertes Zimmer in der Nähe der Infanteriekaserne. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre N. K. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Fräulein sucht auf sofort ein gut möbliertes Zimmer in der Röhlinger- oder unterm Kauerstraße. Offerten unter M. B. 300 für das Kontor des Tagblattes zu richten.

Gesucht

bis 1. April ein fein möbliertes Zimmer, parterre oder 1. Stock, mit oder ohne Cabinet. Offerten mit näheren Angaben erbeten unter Chiffre J. D. an das Kontor des Tagblattes.

Werkstätte oder Zimmer-Gesuch.

* Gesucht wird eine kleinere Werkstätte oder ein Parterrezimmer für ein ruhiges Geschäft. Gest. Offerten mit Preisangabe unter A. M. an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

2.1. Ein einfaches, solides Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, findet auf's kommode Ziel eine gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 199 a im Laden.

* Ein geübtes, gewandtes Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich den Hausarbeiten willig unterzieht, findet bei gutem Lohn in einer kleinen Familie angenehme und dauernde Stellung: **Eitlingerstraße 3 im Erdgeschoss.**

2.1. Ein fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen sowie auch etwas kochen kann, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Werberplatz 45 im Laden.

* Ein solides, reinliches Mädchen, welches die Hausarbeit gut versteht, findet auf Ostern Stellung: **Hebelstraße 1 im 2. Stock.**

* Ein solides Mädchen, welches das Zimmer reinigen versteht, waschen und bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, findet auf Ostern gute Stelle. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 213, 3. Stock.

Auf Ostern finden sehr gute Stellen: tüchtige Köchinnen für Herrschaften und gute, bürgerliche Häuser, bessere und einfache Zimmermädchen sowie für alle häuslichen Arbeiten durch **Frau Reuz, Kronenstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.**

Zu einer kleinen Familie von 2 Personen wird ein geübtes Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und Hausgeschäfte verrichtet, als Mädchen allein gesucht. Hoher Lohn zugesichert. Näheres durch **Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock.**

Ein zuverlässiges Kindermädchen, welches schon ähnliche Stellen bekleidete und im Besitze guter Zeugnisse ist, findet bei hohem Lohn sehr gute Stelle. Näheres durch **Frau Kast, Herrenstr. 29 im 2. Stock.**

Ein solides Mädchen, welches gut empfohlen wird, etwas kochen kann und sich den übrigen häuslichen Geschäften willig unterzieht, findet auf Ostern Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres Kaiserstraße 221 im Laden.

* Ein reinliches Mädchen, welches einer Küche selbstständig vorsehen kann, sowie die häuslichen Arbeiten mit verrichtet, findet auf's Ziel eine passende Stelle. Näheres Kronenstraße 35 im Laden.

* Ein Mädchen, welches die Hausarbeiten versteht und mit Kindern umgehen kann, findet auf Ostern Stelle. Näheres Werberstraße 21, parterre.

Zuverlässige Mädchen, welche kochen können, finden sehr gute Stellen in besserer Herrschaftsbäuser für hier und auswärts. Mädchen mit Zeugnissen mögen sich bald güt melden bei **Frau Verdon, Wilhelmstraße 24.**

* Ritterstraße 12 wird sogleich ein braves, tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen gegen guten Lohn gesucht.

Köchinnen, Zimmermädchen, Haus- und Kindermädchen finden sogleich gute Stellen für hier und auswärts durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches nähen und bügeln kann, wird auf Ostern als Zimmermädchen gesucht: **Wismarstraße 53 im 2. Stock.**

Ein bescheidenes, fleißiges Mädchen, welches im Nähen und Bügeln bewandert und mit guten Zeugnissen versehen ist, findet auf Ostern eine gute Stelle. Ebenfalls wird ein Mädchen für die Küche gesucht, welches gut kochen kann und willig Hausarbeit übernimmt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein reinliches, fleißiges Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, und ein Hausmädchen werden auf Ostern gesucht. Näheres Kronenstraße 44 im 2. Stock.

* Zu einem 1 1/2-jährigen Kinde wird ein anständiges Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht, welches nähen und bügeln kann, auch die Kinderpflege versteht. Näheres Friedrichsplatz 11 im 4. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten übernimmt, sucht auf Ostern Stelle. Näheres Röhlingerstraße 19 im Laden.

Ein tüchtiges Mädchen, welches einer guten Küche vorsehen kann und häusliche Arbeiten pünktlich besorgt, und 2 jüngere, gut erzogene Mädchen suchen Stellen durch **Frau Reuz, Kronenstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.**

Ein braves Mädchen, welches der bessern Küche vorsehen kann und auch Hausarbeit mitbesorgt, ebenso ein ordentliches Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, beide mit Zeugnissen versehen, suchen Stellen durch **Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock.**

Tüchtige, fleißige Mädchen, welche kochen, waschen und putzen können, für Geschäftshäuser passend, suchen auf Ostern Stellen durch **Kant's Commissions-Bureau, Herrenstraße 29 im 2. Stock.**

* Ein braves Mädchen von 16 Jahren, welches Liebe zu Kindern hat, auch Beihilfe in der Haushaltung leistet und etwas nähen kann, sucht Stelle. Gute Behandlung erwünscht. Zu erfragen Kaiserstraße 199.

* Eine geübte ältere Person, welche selbstständig einer besseren Küche vorsehen kann und auch Hausarbeit übernimmt, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 44 im 2. Stock.

Kapital-Gesuch.

* Ein Kapital von **M. 6000** auf II. Hypothek, direkt nach der Stadtkasse, wird auf ein in bester Lage stehendes Haus auf 1. April 1887 aufzunehmen gesucht. Offerten unter L. 100 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Schneider-Gesuch.

Tüchtige **Hosen-Arbeiter** gesucht. **Wilh. Wolf jr.**

Verkäuferin-Gesuch.

Für ein **Wäsche-, Weiß- und Kurzwaarengeschäft** wird eine mit der Branche vertraute Verkäuferin zum Antritt per 1. April bei hohem Salär gesucht. Offerten unter P. K. 106 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Büffeldame.

* Für eine hiesige Restauration wird eine erfahrene, anständige Person sofort oder auf 1. April gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter H. B. niederzulegen.

Lehrling-Gesuch.

* Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das **Lapezier-Geschäft** zu erlernen, kann sogleich oder auf Ostern unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei **R. Dennig, Lapezier, Waldstraße 79.**

Lehrling-Gesuch.

* Ein Junge, welcher Lust hat, das **Graveur-Geschäft** gründlich zu erlernen, findet eine Lehrstelle bei **Gebr. Trefzger, Graveur, Röhlingerstraße 102.**

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein ordentlicher junger Mensch, welcher Lust hat, das **Lapezier-Geschäft** gründlich zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten bei **Carl Grieshaber, Lammstraße 12.**

Hausbursche,

ein junger, williger, findet sogleich Stelle: **Marienstraße 1.**

Stellen-Gesuche.

* 2.1. Ein junges Mädchen, welches sich weiter ausbilden will, sucht in einem hiesigen **Büßgeschäft** unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Adressen unter A. E. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein gebildetes, kräftiges Mädchen (**Wirttembergerin**) aus achtbarer Familie, perfekt Köchin, welches auch die Stelle als besseres Zimmermädchen versehen kann, sucht auf kommendes Ostern eine Stelle bei einer besseren Herrschaft. Sehr gute Zeugnisse siehe zur Seite. Adressen beliebe man unter Z. 1 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zwei bessere Kellnerinnen

und ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, suchen sofort passende Stellen durch **Frau Haist, Durlacherstraße 31.**

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein junger Mann (Kaufmann) sucht für des **Aberds** einige Arbeiten (Abschriften etc.) zu übernehmen. Gest. Offerten bittet man unter A. Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine reinliche Person sucht **Beschäftigung** im Putzen und Waschen; auch nimmt dieselbe Monatsdienste an. Zu erfragen **Karlstraße 22 im Hinterhaus im 2. Stock.**

Eine geübte Büglerin

sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Dieselbe nimmt **Wäsche zum Waschen und Bügeln** an und wird solche pünktlich besorgt: **Epitastir. 33 im 2. Stock des Hinterhauses.**

Ein schwarzer Spitzhund

ist entwendet worden. Wer ihn **kauft** wird gewarnt. Man bittet, denselben gegen gute Belohnung im **Gaßhaus zum Raßbaum** abzugeben.

Haus-Verkauf.

3.1. Ein sehr gut rentables Haus mit großem Hof und Werkstätte, für **Schreiner oder Schlosser** passend, in Mitte der Stadt, ist mit einer geringen Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter D. 80 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein **schwarzer Hock** (für einen Konfirmanden) zum **Verkauf** ist billig zu verkaufen. Näheres Kronenstraße 35 im Laden. Ebenfalls ist eine neue **Handnahmaschine** zu verkaufen.

Ritterstraße 12 find im 2. Stock sofort eine **beinahe neue Speiseeinrichtung** sowie ein großer **Werkkasten** wegen Hausverkauf billig zu verkaufen.

* Ein gut erhaltener **Kindersitzwagen** ist zu verkaufen: **Kaiserstraße 175, Hinterhaus, 3. Stock.**

* Ein ganz gut erhaltener **Communikanter** anzug ist ganz billig zu verkaufen. Näheres **Waldstraße 48, Seitenbau, 2 Etage** hoch.

* Ein noch **beinahe neuer Hock** ist billig zu verkaufen: **Kronenstraße 5 im 2. Stock.**

* Ein **antikes, prachtvolles Zuchtvärchen**, **Wellensittiche**, sehr **gelehrig**, und ein **Vörschen Tigerfinken aus Ostindien**, **kleine Prachtvögel in Solibri-Größe**, ausgezeichnete **Sänger**, sind **billig** abzugeben bei **J. Kronner, Herrenstraße 62 im 4. Stock des Hinterhauses.**

Möbel.

Chiffonnieres, **zweithür. Kleiderkästen**, **Kommoden**, **Stühle**, **Tische**, **Kanapees**, **ganze Garnituren**, **complete Betten**, **Spiegel**, **Bettfedern** zu äußerst **billigen** Preisen. Das **Ausarbeiten der Möbel** und **Matrassen** wird **prompt** und **billig** besorgt. **Jos. Schlund, Lapezier, Epitastirstraße 41.** NB. **Bereitgibt** wird in **Zahlung** angenommen.

Gelegenheitskauf.

Ein **Paar schöne, silberne Leuchter** sind **sehr billig** abzugeben. **Robert Weiss, Juwelier, Kaiserstraße 216.**

Gartenposten.

4 Stück **gut erhaltene**, sind **billig** zu verkaufen an der **Baustelle Schillerstraße 20/22.**

6 Pferde

sind zu verkaufen: Akademiestraße 33.

Für Käufer.

* Ein vollständiges, nur kurze Zeit gebrauchtes Schlauchgelicht mit Gewinde, Zirkularpumpe und Heber ist wegen Geschäftsaufgabe gegen Baarzahlung billig zu verkaufen; ferner 40 Liter reines Zwetschgen- und 20 Liter Kirschwasser. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3 Akazien und 5 Kastanienbäume sind billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition des „Badischen Beobachters“, Adlerstraße 18.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Sorten zählt Frau Neutlinger Wittwe, große Spitalstraße 14.

Altes Eisen, Kupfer, Messing, Blei werden zum höchsten Preis angekauft: Werderstraße 82.

Pflegekind-Gesuch.

* Von einer kinderlosen Familie wird ein Kind in liebevolle Pflege genommen: Adlerstraße 3 im 3. Stock des Hinterhauses.

Gefangenen.

Honorar nach Wunsch arrangiert. Näheres Westendstraße 34 im 3. Stock, von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr.

Gesuch.

* Für einen Unterschuldner des Gymnasiums wird jemand zur Beaufsichtigung der Schularbeiten und zur Nachhilfe in einzelnen Fächern gesucht. Abweisen bittet man unter Nr. 200 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Heute frisch gebrannter Kaffee per Pfund M. 1.20, 1.40, 1.70 und M. 2.— bei **Wickersheim & Cie.**, am kath. Kirchenplatz.

Frisch eingetroffen:

- per Pfund
 - Simbeer-Gelée** à M. 1.20
 - Aprikosen-Marmelade** à M. 1.—
 - Schwarzw. Beerensaft** à M. —.60
 - Apfelkraut (Apfelgelée)** à M. —.60
- sämtliches garantiert rein ohne jedwede Beimischung der

„Obst- u. Gemüse-Dampf-Dörr-Anstalt zum Trompeter von Säckingen in Säckingen“ empfiehlt

Carl Malzacher,

Hoflieferant, Dammstraße 5.

Zafelmarmelade per Pfund 35 Pf., Zwetschgenmarmelade per Pfund 45 Pf. empfehlen **Wickersheim & Cie.**, am kath. Kirchenplatz.

Schellfische, Kabeljau, Soles, Badbündlinge empfiehlt

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

No. 1. Elb-Caviar, Pommer'sche Gänsebrüste, geräucherter Rheinlachs, Gorbauer Cervelat und Salamiturk, Bronner Salami, Mortadella, Frankfurter Leberwürste, Bayonner und westphäl. Schinken ganz und im Aufschnitt empfehlen in frischer Waare **Wickersheim & Cie.**, am kath. Kirchenplatz.

1. türk. Zwetschgen, Apfelschnitz, Dampfsäffel, Bordeauxpflaumen, Hamburger Bräunellen, französ. Bräunellen, Kirichen empfehlen **Wickersheim & Cie.**, am kath. Kirchenplatz.

Sehr schöne junge

Poulardes de Chalon, à M. 1.30 per Pfund, heute eingetroffen.

L. Haas.

Junge Sabnen, Rücken, junge Tauben vorrätig.

Wirlichen

Sabana-Plusschuß per Stück 7 Pfg.

Friedrich Reich,

Cigarrenhandlung, Werderplatz 43. 3.1.

Bahn-Pulver

nach Vorschrift des Herrn Dr. Wienecke ist vorrätig bei **A. Bieger Wwe.**, Friedrichsplatz 11, **H. Delb.**, Friseur, Kaiserstraße 156, **Franz, Friseur,** Karl-Friedrichstraße 32, **J. Jandt,** Friseur, Waldstraße 19, **Vader,** Hoftheaterfriseur, Lammstraße 4. 2.1.

Hemden, Stragen, Manschetten in Leinen und Gummi, Einsätze, auch eine Parthie fein leinene Zurückgesehte à 50 Pf.

Oscar Beier,

Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

Cravatten

empfehlen in den neuesten Stoffen und Façons

zu bekannt billigen Preisen

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

Eine große Parthie

weißer und crème Tüll-Gardinen am Stück und abgepaßt in jeder Breite werden wieder zu den billigsten Einkaufspreisen abgegeben.

Bereinsmarken werden an Zahlung genommen.

N. L. Homburger Söhne,

3.2. Kaiserstraße 211.

Zu **Confirmations-, Hochzeits- und Gelegenheitsgeschenken** empfehle mein reichhaltiges Lager in

Gold- und Silberwaaren

zu bekannt billigen Preisen.

Louis Erb, Goldarbeiter,

6.4. Kaiserstraße 122.

Kinderkleidchen

(Blousenfaçon)

Mark 1.00

empfehlen

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

Strickgarne und Strumpflängen

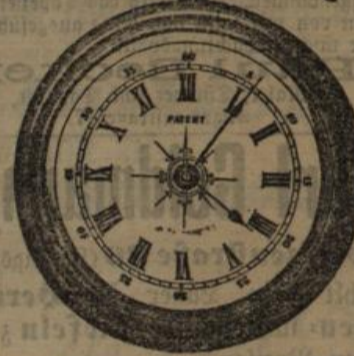
in den neuesten Farben empfiehlt billigt

Friedr. Storz,

Kaiserstraße 58.

Bereinsmarken werden in Zahlung genommen. 2.2.

G. Schmidt-Staub, Hofuhrmacher, Kaiserstr. 154.



Großes Lager in goldenen und silbernen Remontoir-Uhren. Reantatoren in allen Holzarten. Uhrketten, Wecker, Schwarzwälder-Uhren. Uhrenreparaturen unter Garantie.



Confirmandenstiefel

für Mädchen empfiehlt in hübscher Auswahl zu billigen Preisen

W. Riegel,

Schuhmachermeister,

Fürstl. Hohenzollern'scher Hoflieferant, Karl-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.

Strohhut-Wäsche.

Nach den neuesten Formen werden Strohhüte **saconiert, gewaschen und gefärbt** unter Garantie schneller und tadelloser Ausführung zu billigsten Preisen. 90 Pfg. und 1 Mk. 3.1.

Hutfabrik

L. P. Drescher,

Kaiserstrasse 159, Eingang Ritterstr.

Reparaturen an Uhren

jeder Art
werden pünktlich besorgt und die billigsten
Preise berechnet bei
Carl Meess, Uhrmacher,
Kaiserstraße 148, neben dem Hotel Lannhäuser

Aechte 76. Solinger Bestecke,

beste Fabrikate in jeder Preis-
lage empfiehlt billigt
W. Lichtensfels,
Kaiserstraße 166.

Bilderrahmen u. Spiegel,

grösste Auswahl, nur 1^a Qualität, be-
kannt solid und billig bei
Hofglaser Lindner,
Waldstrasse 9.

Tapeten! Tapeten! Tapeten!

6.2. Die neuesten Tapetennuster sind bei mir
zur Einsicht eingetroffen. Bestellungen werden
entgegengenommen. Auch wird das Tapezieren von
Zimmern von mir solid und billig ausgeführt und
empfehle mich beachtungsvoll

Paul Becker,
Maler, Tüncher und Tapezier,
Augartenstraße 17.

Karl Goldmann,

Erbprinzenstraße 30 (Ludwigsplatz),
empfehle sein Laac in **Herren-,
Damen- und Kinderstiefeln** zu den
billigsten Preisen.

Bestellungen nach Maas sowie Re-
paraturen schnell und billig.

Blechgeschirre, grau und braun
emailirt,
Sußgeschirre, roh, emailirt und
inogydirt,
sowie **sonstige Küchenartikel**
empfehle zu **außergewöhnlich bil-**
ligen Preisen 10.2.

die Eisenhandlung von
J. Marum, Kaiserstr. 48.

Werkzeugwerkzeug

3.2. unter Garantie, als:
**Doppelspalter,
Spalter,** einfache,
**Hackmesser,
Knochensägen,
Stähle,
Messer** in allen Größen

empfehle die
Werkzeughandlung von
Ph. Nagel,
Kaiserstraße 55, gegenüber der tech. Hochschule.

Gesangbücher,

zur **Confirmation,** in größter Aus-
wahl bei
Ch. Bischoff, Buchbinder,
Bähringerstraße 56.

Gesang- u. Gebetbücher

empfehle billigt
2.2. **Chr. Blank,**
Waldstraße 40a (Ludwigsplatz).
NB. Vereinskarten werden angenommen.

Empfehlung.

* Die Unterzeichnete dringt ihr Geschäft in em-
pfehlende Weise an: das Neuwaschen von weißen
und schwarzen Spitzen, Borhängen, sowie auch das
Grünelärben derselben, das Neuwaschen von Sei-
denstoffen und Kleidern und das Ausbessern und
Applizieren der Spitzen und Borhänge.
Hochachtungsvoll
Mina Pflüger, Akademiestr. 5 im Seitengebäude.

Empfehlung.

* 1.1. Alle noch vorräthigen Winterschuhe wer-
den zum Selbstkostenpreis abgegeben.
Ebenso werden alle Arten Stiefel nach Maas
prompt und zu möglichst billigen Preisen angefertigt.
Reparaturen rasch und billig.
J. Selenk Bwe., Waldstraße 18.

Feuer- und diebesichere

Kassenschränke

empfehle zu billigen Preisen
Wilh. Schindler,
Hirschstraße 42.

Nicht zu übersehen.

Illuminationslämpchen und Nöpf-
chen zu den am 22. d. Mts. stattfindenden
Feierlichkeiten empfehle billigt und mit Auf-
träge bis Donnerstag Abend entgegen:

J. D. Rabe.

3.2. Werderstraße 72, eine Stiege hoch.

Reines ausgelassenes

Schweineschmalz,

bei Abnahme von 5 Pfund 70 Pf. per Pfund,
schönes **Dürrfleisch** 80 Pf. per Pfund,
gesalzenes **Schweinefleisch** 70 Pf. per Pfund,
Schinken, g. locht, im Aufschnitt, 2 M. per Pfd.,
Lyoner- und Schinkenwurst 1 M. 20 Pf.
per Pfund
täglich in frischer Waare empfehle

Frau M. Cahn Wittwe,
vorm A. Karcher,
Ludwigsplatz 59.

Regelbahn.

6.1. Es sind noch einige Abende in der Woche
zu vergeben. Bahn und Material sehr gut.
Saßhaus zum weißen Löwen,
Kaiserstraße 21.

Wegen alsbaldiger Räumung meines Waarenlagers empfehle
ich für **Confirmations-, Hochzeits- und Taufpathen-Geschenke** mein
reichhaltiges Lager, bestehend in **Juwelen, Gold- und Silber-**
schmuck, ächten silbernen und versilberten Tafel-Ge-
räthen, Granatwaaren und Korallen mit bedeutender
Preisermäßigung.

Die Anfertigung von Neubestellungen und Reparaturen erleidet
keine Unterbrechung.

Emil Keller,

Juwelen-, Gold- und Silberwaaren-Geschäft,
Ecke der Wald- und Kaiserstraße 199a.

Evangelische Gesangbücher, Bibeln und Testamente,

Evangel. Andachts- und Kommunion-
bücher, Bilder und Prachtwerke,
Spruchkarten 6.3.
in reicher Auswahl zu haben im
Evangelischen Schriftenverein f. Baden,
Epitalstraße 31.

Restauration zum Salmen (Ludwigsplatz).

Einen feinen Stoff **Exportbier** aus der
Aktienbrauerei Schwetzingen $\frac{4}{10}$ Li-
ter 10 Pf., **Ritterbräu** $\frac{4}{10}$ Liter 10 Pf.,
sowie vorzügliche **Weine** und reichhaltiges
Büffet, Restauration zu jeder Tages-
zeit empfehle

F. Förderer.

Restauration zur Dampfbahn.

Heute wird geschlachtet: Nachmittags und Abends
frische **Leber- und Griebenwürste** mit Sauertraut.
D. Elsässer.

Circus Corty-Althoff,

Karlsruhe,
in der **Ausstellungshalle.**

2 Große Vorstellungen 2.

Erste Vorstellung Nachmittags 4 Uhr zu
halben Preisen auf allen Plätzen für Kinder
und Erwachsene. Dieselbe ist mit einem ebenso
reichhaltigen Programm ausgestattet, wie
die Abendvorstellung. — Zweite Vorstellung
Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Auftreten der berühmtesten
Kunsttalentitäten, Damen und Herren der
Gesellschaft. Vorführen der besten Freiheits-
und Schulferde unseres Marstalles. Zum
Schluß: „Die lustigen Heidelberger“ oder:
Ein Studentenaustrug mit Hindernissen. Dieses
ist das neueste und großartigste Ausstattungs-
stück und wird bei demselben circa 150 Per-
sonen mit. Alles Nähere durch Zettel und
Programme. Morgen Donnerstag den 17.
März 1887, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, **Große Vor-**
stellung.
Hochachtungsvoll
Die Direktion: **Corty-Althoff.**

Empfehlung.

— Einer tit. Einwohnerlichkeit von Karlsruhe
die ergebene Anzeige, daß meine
Bad-Anstalt Luisenstraße 81
jeden Tag von Morgens 8 Uhr bis Abends
8 Uhr geöffnet ist. Ein warmes Bannenbad
40 Pf., im Abonnement 35 Pf.
Geheizte Räume, Douchvorrichtung.
Hochachtungsvoll
A. Rheinau.

22
au
frü
Br
im
sch
K
D
auf
V
bea
Nac
im
sch
W
21.
spie
fang
Ab
Gro
Nid
15.
15.
12.
12.
12.
14.
15.
15.
14
6 U
12
6

Café Seyfried,

22. 16 Birkel 16.
Frische Sendung
**hochfein bayerisches
Erportbier**
aus der Aktienbrauerei Aschaffenburg.

Todesanzeige.

Es hat dem allmächtigen Gott gefallen, heute früh kurz nach 2 Uhr unsern theuern, geliebten Bruder und Onkel

Herrn **Jacob Johann v. Berchholz** im Alter von 71 Jahren in Folge eines Herzschlags von dieser Erde abzurufen.

Karlruhe, den 15. März 1887.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Die Beisetzungsfeier findet an der Familiengruft auf dem Kirchhofe zu Ortenberg statt.
Auf Wunsch des theuern Verstorbenen wird von beabsichtigten Blumenspenden abgesehen gebeten.

Todes-Anzeige.

* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, heute Nacht 1 Uhr meinen lieben Gatten

Josef Dezel, Kellner, im Alter von 33 Jahren nach kurzem Leiden zu sich zu rufen.

Karlruhe, 15. März 1887.
Die trauernden Hinterbliebenen:
K. Bertha Dezel nebst Kind.
Die Beerdigung findet Donnerstag den 17. März, Morgens 8 1/2 Uhr, vom Leichenhause aus statt.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe (Theater).

Freiwillige Feuerwehr.

Dampfpfeifenmannschaft.

Mittwoch den 16. März d. J., Abends 8 Uhr, **Versammlung** bei Kamerad Heinke, Adlerstraße 9. — **Alle kommen.** —

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 16. März. Theater in Baden. 21. Abonnements-Vorstellung. **Billi**. Lustspiel in 4 Akten von Francis Stahl. Anfang halb 7 Uhr.

Donnerstag den 17. März. Aenderung der Abonnements-Nummer. II. Quartal. **39**. Abonnements-Vorstellung. **Lohengrin**. Große romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

15. März. Julius Böller von Bulaach, Maschinist hier, mit Elisabeth Glod von Heiligkreuzsteinach.
15. „ Eugen Domke von Alt-Landsberg, Schmid hier, mit Karoline Stemmler von Mannheim.

Geburten:

12. März. Albert, Vater Albert Hafner, Schreiner.
12. „ Eugen, Vater Karl Jaf. Lubach, Marschallbdiener.
12. „ Otto Gustav Ludwig, Vater † Gustav Otto Berlin, Kaufmann.

Todesfälle:

14. März. Karl Ph. Schmitt, Kaufmann, ein Chemann, alt 43 Jahre.
15. „ Josef Dezel, Kellner, ein Chemann, alt 33 Jahre.
15. „ Jakob v. Berchholz, Rentner, ein Wittwer, alt 71 Jahre.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

14. März.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 34	27" 7,5"	Nordost	trüb
12 „ Mitt.	+ 24	27" 7"	„	amwölkt
6 „ Abds.	— 0	27" 7"	„	hell

Institut für Massage und elektrische Behandlung.

Behandlung Vor- oder Nachmittags zu genau vereinbarter Zeit.
Sprechstunde zur Anmeldung **nur von 11—12.** (Sonntags 8—9, ungewiss)

Preise: Einfache elektrische oder Massage-Sitzung M. 2-3,
Allgemeine Massage des ganzen Körpers M. 4-6,
Behandlung auswärts, je nach der Entfernung, mehr M. 1-2.

Für Unbemittelte findet entsprechende Ermässigung statt.

Hirschstrasse 44. Dr. Köster-Hallwachs,
3.3. prakt. Arzt.

Ludwig Oehl,

Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 116,
empfiehlt alle Arten 4.3.

schwarze Glacé-Handschuhe

aus vorzüglichem Leder und von bestem Schnitt.

In Berücksichtigung der Qualität **vortheilhafteste Preise.**

Mit Diesem zeige ich **sammliche Neuheiten an.**
Hüte zum Waschen, Färben und Formen werden pünktlich besorgt.

M. Räuber,
Walldstraße 35.

L. Ph. Wilhelm

Ecke der Kaiser & Herrenstr.
bietet in

Frauer = *glüten*

in

hochfeinen
und in billigen Sachen
die **größte Auswahl.**

Hut- & Armflor, Schwarze Krausen.

Die Weinhandlung

von **F. Bausback**, Amalienstraße 53,
empfiehlt aus ihren **Patent- und Zolkellern naturreine
Weiß- und Rothweine**
in Fäßchen von 20 Litern an zu **äußerst billigen Preisen.**



Werkzeug-Ausverkauf

für Fabrikanten, Handwerker und Dilettanten
zu halben Fabrikpreisen:

Leopoldstraße 13, 3. Stock.

Anweben von Strümpfen jeder Art

in	das Anfüssen von M.	—70 bis hochfeinst Flor M.	1.60,
Baumwolle	„ Anspitzen „	—45 „	1.10,
in	„ Anfüssen „	1— „	M. 1.50,
Wolle	„ Anspitzen „	—75 „	—90,
in	„ Anfüssen „	2— „	2.50,
Seide	„ Anspitzen „	1.40 „	2.—

Anweben von gewirkten Unterbeinkleidern jeder Art, als: Einweben neuer Kreuzstücke, neuer Kniestücke, Beinverlängerung etc.,

Anweben von gewirkten Unterjacken jeder Art, als: Anweben neuer Aermel, neuer elastischer Ränder etc.,

Anweben wollener Normal-Wäsche besorgen prompt und zu lohnend billigen Preisen

Himmelheber & Vier, Wäsche-Fabrik.

5.2.

Kochherde und transportable Kesselgestelle

in verschiedener Größe und starker Bauart mit jeglicher Garantie für deren Güte sind **Werderstraße 82** zu haben. Marken des Lebensbedürfnisvereins sowie altes Eisen, Kupfer und Messing werden on Zahlung genommen.

Heute Mittwoch den 16. März 1887 im **Café Hunold**

CONCERT,

gegeben von der ital. Mandolinen-Virtuosen-Familie **Recca.**

Damen-Quintett in National-Costüm.

Anfang Abends 8 Uhr.

Eintritt frei.

Donnerstag Concert in der **Brauerei Höpfer.**

Landsknecht.

Bock-Bier

direkt vom Faß.

Maier.

Bürgerverein Liederfranz.

Sonntag den 19. d. Mts., Abends 8 Uhr, musikalische Abendunterhaltung mit darauf folgendem Tanze im Saale der Gesellschaft Eintracht. Die Gallerie bleibt geschlossen. Beim Eintritt wollen die Mitgliedskarten gezeigt werden. **Der Vorstand.**

Fremde

übernachten hier vom 14. bis 15. März.

Bahnhof-Hotel. Goldner, Kaufm. v. Solned. Lutz, Kfm. v. Bern. Kromer, Kaufm. v. Offenbach. Gramlich, Kfm. v. Sennfeld. Noos von Ingenheim. Gaub, Landwirtschaftslehrer v. Wehlisch. Kahn, Kfm. v. Offenbach. Walzer, Kfm. v. Nieder-Amstadt. Bloch, Kfm. v. Freiburg. Göth, Kfm. v. Bühl. Morgenthau, Kfm. v. Leipzig. Lamerg, Kfm. v. Mergel. Krauth, Kfm. v. Jochenheim. Heßlich, Direktor v. Mannheim. Gert, Vorstand der Darlehenskasse v. Mersheim. Ludwig v. Pforzheim.

Brauereigebäude. Bauer, Kfm. v. Basel. Ruding, Fruchthdlr. v. Gmünd. Gumbel, Inspektor v. Mannheim. Thoma, Kellner v. Biberach. Müller, Kfm. v. Heidelberg. Ficus, Kfm. v. Frankfurt. Hofmann, Kfm. v. Frau v. Baden. Bollmer, Bildhauer v. Bühl.

Darmstädter Hof. Kohler, Kfm. v. Stuttgart. Leil, Kfm. v. Neustadt. Fettpolt, Kfm. v. Göppingen. Blau, Beamter v. Mainz. Regel, Cand. jur. u. Dr. Water v. Heidelberg. Wertheimer, Kfm. v. Frankfurt. Bod, Beamter v. Leipzig. Enderlin, Beamter von St. Gallen. Kap, Schriftsteller v. Kronfurt. Water, Kfm.

v. Mainz. Serester, Kfm. v. Mannheim. Kohnle, Kfm. v. Ulm. Wehler, Bantch. v. Labr. Frölich, Bantch. v. Wehlisch. Freund, Bantch. v. Neustadt. Enderlin, Beamter v. St. Gallen. Köhler, Beamter v. Stuttgart. Römer, Beamter v. Mainz. Zimmermann, Kaufm. v. Hamburg. Lieblich, Kfm. v. Stuttgart. Dr. Leo v. Heidelberg. Mainacher, Beamter von Darmstadt. Fr. Schmitt v. Mannheim. Schott, Monteur v. Mainz. Hörmann v. München.

Goldener Adler. Karoll, Kfm. v. Labr. Schulz, Kfm. v. Döden. Haas, Kfm. v. Mühlheim. v. Lunzen-dorff, Inspektor v. Mannheim. Heitel, Schneidermstr. v. Rastatt. Bauer, Kfm. v. Straßburg. Dör, Kfm. v. Lustlingen. Göttinger, Kfm. v. Freiburg. Werner, Kfm. v. Appenweier. Glaser, Kfm. v. Leipzig. Saller, Brio v. Moosbach. Stelger, Kfm. v. Appenweier. Müller, Kfm. v. Heinsfeld. Aderle, Brio v. Engen.

Hotel Germania. Durchl. Prinz Biron m. Gem. u. Dienersk. a. Schlessen. Durchl. Prinz Ludwig Löwen-stein, u. Netter, Kfm. v. Berlin. Schellhorn-Wahlbüch, Rent. v. Kofst. Baron Schulz v. Heidelberg. Frau Warburg, Brio w. Kam. v. Hamburg. Frey, Fabrik-direktor v. Wöhlten. Schulz, Fabr. v. Barren. Weiser, Fabr. v. Ulm. Pöthen, Kfm. v. Kettwig. Lehner

u. Gatländer, Kfm. v. Köln. Hochs, Kfm. v. Blauen. Lukas, Kfm. v. Eberfeld. Salomonz, Kfm. v. M. Gladbach. Müller Kfm. v. Schwelm.

Hotel Große. Krefz, Schaltenbrand, Neumeier u. Boyerle, Kfm. v. Frankfurt. Kottsalid u. Hänel, Kfm. v. Mannheim. Kott, Kfm. v. Gmünd. Genke, Kfm. v. Londen. Weckerle, Kfm. v. Neuchâtel. Weper, Kfm. v. Berlin. Wilhelm u. May, Kfm. v. Köln. Wiedmann, Kfm. v. Eberfeld. Simons, Kfm. v. Hildesheim. Brur, Kfm. v. Bodenbach. Kneip, Kfm. v. Furterwalde. Grafmann, Kfm. v. Gifurt. Loemana, Kfm. v. Beuel. Kam. Köhler, Kfm. v. New York. Götting, Kfm. von Schallstadt. Friedrich, Kfm. v. Straßburg. Reußel, Kfm. v. Mühlhausen. Andree, Kfm. v. Aachen. Kleischer, Oberarzt m. Kam. v. Neillshausen. Dr. Weygold, Kreisshulrath v. Pörsch.

Hotel Stoffleth. Kfm. v. Freiburg. Seifinger v. Kopp, Kfm. v. Alsbalden. Ruhauz, Kfm. v. Barmen. Gammel, Kfm. v. Neustreit. Wolf, Kfm. v. Köln. Ehrenberg, Kfm. v. Frankfurt. Wagner, Kfm. v. Gfilingen. Weder, Kfm. v. Stuttgart. Straubinger, Kfm. v. München. Klein, Kfm. v. Basel. Bauer, Kfm. v. Straßburg. Altils, Kfm. v. Mühlhausen. Paul, Kfm. v. Berlin. Dürr, Bürgermstr. v. Grünsfeld.

Hotel Victoria. Grimm u. Gallas, Kfm. v. Frankfurt. Mayer, Kfm. v. Lang. Inspektor v. Freiburg. Freudenthal, Kfm. v. Köln. Mayling, Kfm. v. Mühl-grad. Krauß, Kfm. v. Stuttgart. Pfeiffer, Kfm. von Wiesbaden. Ent, Kfm. v. Aachen. Wagner, Fabr. v. München. König, Fabr. v. Speyer. Müller u. Walderberg a. Schweden. Weinsberg, Fabr. m. Frau von Ulm. Anael, Ing. v. Kaiserlautern.

König von Württemberg. Bredt, Kfm. v. Baden. Frölich, Kfm. v. Litz. Kern, Brio. v. Waldshut. Linreburger, Wech. v. Helesfeld. Fr. Kappner v. Herbolzheim. Fr. Müller v. Freiburg. Frey, Bäder-meister v. Pforzheim. Bubenhofer, Kfm. v. Oberndorf. Gerhard, Kfm. v. Saarbrücken. Fr. Weber v. Schiffer-stadt. Götter, Landw. v. Unterwiesheim. Müller, Mech. v. Pforzheim.

Raffauer Hof. Kaufmann u. Stern, Kfm. v. Mannheim. Frau Weller m. Tochter von Dürheim. Feiß, Fabr. v. Solingen. Wenzel, Kfm. v. Köln. Koch, Kfm. v. Mainz. Marsbach, Kfm. v. Darmstadt. Heidenheimer, Kfm. v. Stuttgart. Bergmann u. Mayer, Kfm. v. Ham-burg. Strauß u. Frank, Kfm. v. Frankfurt. Schweitzer, Lehrer v. Mühlheim. Daas, Kaufm. v. Mainz. Kusch-wanger, Kfm. v. Stuttgart. Marx u. Lager, Kfm. v. Freudenthal. Frey, Kfm. v. Frankfurt.

Karlsruher Wochenplan.

Groß-Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11—1 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:

- 110. Morgenstimmung, von Nelson Kinley hier.
- 111. Stillleben, von G. Weiser hier.
- 112. In einer Karlsruher Straße zur Weihnachtszeit 1886, von H. von Ravenstein hier.
- 115. Wald, von Nelson Kinley hier.
- 116. Motiv aus Aisa am Gardasee, von Jakob Gapp hier.
- 117. Porträt, von M. Koch hier.
- 118. Kuhstall, von G. Hour in Mannheim.
- 119. Das Daubertshörnchen in Baden-Baden, von K. Weiser in Baden.
- 120. Landschaft Uri Reithof, von D. v. Tärchheim hier.
- 121. Die Bienen im Dolomitengebirge, von Professor J. Nagburger in Salzburg.
- 122. Eingegangener Fisch, Motiv Ostpreußen, von Edwin Verkuhn hier.
- 123. Stillleben, von H. Wilm hier.
- 124. Motiv aus Gernsbach mit Schloss Eberstein, Tellerstiftage, von Professor Karl Juch in Düsseldorf.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

II. Strafkammer.

- Freitag den 18. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr:
- J. A. S. gegen Karl Friedrich Vertsch von Frieleheim wegen Diebstahls.
- J. A. S. gegen Karl Friedrich Jost und Auguste Leopold von Brötzingen, wegen Diebstahls und Hehlerei.
- J. A. S. gegen Jakob Kling, Gelbarbeiter von Alferm, wegen Verdrachens gegen § 176 R. St. G. B.
- J. A. S. gegen Ferdinand Faulhaber von Würm, wegen großen Unfalls.
- J. A. S. gegen Julius Dengler von Nagold, wegen Tödtlichkeiten.
- J. A. S. gegen Christian Koblenzer von Pforzheim, wegen Verdrachens des Karl Adel und Philipp Zimmermann, on da.